

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Betriebsausschuss Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud	10.09.2013

### Sonderausstellung "Die Kathedrale. Romantik - Impressionismus - Moderne" im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud vom 26.09.2014 - 18.01.2015

Die Sonderausstellung „Die Kathedrale. Romantik – Impressionismus – Moderne“ wird vom 26.09.2014 bis 18.01.2015 im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud durchgeführt.

„Die Kathedrale. Romantik – Impressionismus – Moderne“ – so lautet der Titel einer großen Ausstellung, die vom 26. September 2014 bis zum 11. Januar 2015 im Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud zu sehen sein wird. Mehr als 80 hochkarätige Gemälde herausragender Künstler wie Caspar David Friedrich, Karl Friedrich Schinkel, John Constable, Claude Monet, Camille Pissarro, Alfred Sisley, Lyonel Feininger, Robert Delaunay, Max Ernst, Pablo Picasso, Roy Liechtenstein, Andy Warhol und vielen anderen werden in einer einzigartigen Schau in Sichtweite des Weltkulturerbes Kölner Dom zusammenkommen. Erstmals führt eine Ausstellung diese weltbekannten gemalten Darstellungen gotischer Kathedralen – darunter mehrere der berühmten impressionistischen Kathedralenbilder Monets – zusammen.

Die Terminierung der Ausstellung ist mit Bedacht für das Jahr 2014 vorgenommen worden, denn 100 Jahre nach Ausbruch des 1. Weltkriegs scheint es an der Zeit für einen besonderen Rückblick auf die deutsch-französischen Beziehungen. Dabei ist die Kathedrale – nicht erst seit Johann Wolfgang von Goethe und Victor Hugo – ein viel und kontrovers besprochenes Sinnbild des nationalen Selbstverständnisses beider Länder.

Die Ausstellung ist zudem ein Beleg für die hervorragenden und freundschaftlichen deutsch-französischen Beziehungen, da mit dem Musée des Beaux-Arts in Rouen ein französischer Kooperationspartner für das Projekt gewonnen wurde. Die Stadt Rouen ist – wie Köln – als Stadt mit einer berühmten Kathedrale in ihrer Mitte ein idealer Ort für die Ausstellung, die dort bereits vom 12.04.-31.08.2014 gezeigt werden wird. Für die Ausstellung hat bereits S.E. der Außenminister der französischen Republik seine Schirmherrschaft zugesagt. Auf Bitte des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud fragt zur Zeit die Stadt Köln den Bundesminister des Auswärtigen an, das Patronat für die große Ausstellung zu übernehmen.

Im Folgenden sind die Aufwendungen und Erträge zur Sonderausstellung dargestellt:

Erlösart	Planerlöse
Eintritte <sup>(1)</sup>	508.000 €
Verkaufserlöse <sup>(2)</sup>	81.500 €
Zuschuss (Land NRW)	100.000 €
Zuschuss (Ernst von Siemens Stiftung) <sup>(3)</sup>	30.000 €
Sponsoring (beantragt)	50.000 €
Mittel aus Sonderausstellungsetat <sup>(4)</sup>	264.000 €
<b>Summe Erlöse</b>	<b>1.033.500 €</b>

<b>Kostenart</b>	<b>Plankosten</b>
Vorbereitung	13.000 €
Honorare / Werkverträge	86.000 €
Restaurierung	15.000 €
Versicherung	200.000 €
Transport	350.000 €
Architektur	45.000 €
Katalog	70.000 €
Bewachung	98.000 €
Reinigung	6.500 €
Didaktik	30.000 €
Werbung / Öffentlichkeitsarbeit	100.000 €
Eröffnung	10.000 €
Sonstiges	10.000 €
<b>Summe Kosten</b>	<b>1.033.500 €</b>

(1) Es wird von insgesamt 68.000 zahlenden Besuchern zu folgenden Eintrittspreisen (Kombi-Ticket) ausgegangen:

- Vollzahler: 13,00 €
- Ermäßigt: 8,00 €
- Familien: 26,00 €
- Gruppen: 10,00 €
- Schüler: 4,00 €

(2) Die Verkaufserlöse setzen sich wie folgt zusammen:

- Katalog (Auflage: 1.500): 42.300 €
- Audioguide: 28.000 €
- Headsets: 10.000 €
- Sonstiges (z.B. Poster): 1.200 €

(3) Der Zuschuss der Ernst von Siemens Stiftung ist zweckgebunden für den Katalog zu verwenden.

(4) Der Sonderausstellungsetat des Museums beträgt jährlich 200.000 €. Für die Sonderausstellung „Kathedralen“ wird ein Betrag in Höhe von 91.500 € aus dem Sonderausstellungsetat 2014 finanziert. Der Restbetrag in Höhe von 172.500 € wird aus in Vorjahren noch nicht verwendeten Mitteln für Sonderausstellungen finanziert.

gez. Laugwitz-Aulbach